

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

47 (17.2.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 47. Drittes Blatt.

Donnerstag den 17. Februar

1898.

Taglanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

21. Aus der Nachlassmasse des Landwirths Balthasar Hauer von Taglanden werden der Erbtheilung wegen die nachbeschriebenen Liegenschaften am

Donnerstag den 21. d. Mts.,
Vormittags 9 Uhr,

in dem Rathhause in Taglanden einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird, vorbehaltlich der Genehmigung der Betheiligten.

Gemarkung Taglanden.

A. Des Erblassers:

1. L.B.Nr. 548. 5 Ar 28 Meter Hofraithe im Ortsetter mit einem darauffolgenden einsiedl. Wohnhause sammt Scheuer und Stallung, Schopf und Schweinställen nebst Hofraum und Hausgarten, in der Leopoldstraße in Taglanden gelegen, neben der Gemeinde und Anton Pferrer IV. Ehefrau 3800 M.
2. L.B.Nr. 279. 15 Meter Ackerland in den Kirchgärten, neben Johannes Dannenmaier V. Ehefrau und Leo Pferrer 2 M.
3. L.B.Nr. 1041. 3 Ar 51 Meter Acker in der Hohlloch, neben Christof Moos Ehefrau und Stefan Schwall 120 M.
4. L.B.Nr. 1101. 3 Ar 65 Meter Acker in der Hohlloch, neben Wendelin Reiser und Benedikt Reiser Ehefrau 150 M.
5. L.B.Nr. 1839. 5 Ar 19 Meter Acker in den Frohngärten, neben Jakob Sitter und Jakob Hafner 150 M.
6. L.B.Nr. 1833. 6 Ar 41 Meter Acker in der Frischlach, neben Maria Anna Blant und Wendelin Licht 130 M.
7. L.B.Nr. 1860. 4 Ar 36 Meter Acker in der Frischlach, neben Kasimir Speck I. und Wendelin Licht Ehefrau 100 M.
8. L.B.Nr. 1866. 4 Ar 62 Meter Acker in der Frischlach, neben Augustin Rasfetter u. eigenem Stück L.B.Nr. 1867 70 M.
9. L.B.Nr. 2109. 8 Ar 11 Meter Wiesen in der Frischlach, neben Jakob Kober und Josef Dannenmaier II. Ehefrau 200 M.
10. L.B.Nr. 2152. 1 Ar 43 Meter Acker in der Frischlach, neben Bertha Beck und Anton Dannenmaier III. Kindern 150 M.
11. L.B.Nr. 2681. 4 Ar 49 Meter Wiesen in der Frischlach, neben dem eigenen Stück L.B.Nr. 2680 und 2082 50 M.
12. L.B.Nr. 3947. 8 Ar 3 Meter Acker in den Brunnenäckern, neben Ludwig Kornmann und Philipp Faber Ehefrau und Anton Weber I. 400 M.
13. L.B.Nr. 4286 a. 38 Ar 52 Meter Acker in den Busjacobäckern, neben dem eigenen Stück L.B.Nr. 4288 und Friedrich Reiser 600 M.

B. Der Ehegemeinschaft:

14. L.B.Nr. 1867. 4 Ar 57 Meter Acker in der Frischlach, neben Elisabetha Dannenmaier und dem eigenen Stück L.B.Nr. 1866 80 M.
15. L.B.Nr. 2680. 4 Ar 49 Meter Acker in der Frischlach, neben Joseph Schwall II. und dem eigenen Stück L.B.Nr. 2681 50 M.
16. L.B.Nr. 2682. 4 Ar 37 Meter Wiesen in der Frischlach, neben dem eigenen Stück L.B.Nr. 2681 und Markus Pferrer II. 100 M.
17. L.B.Nr. 3376. 10 Ar 81 Meter Acker in den Krämeräckern, neben Philipp Kutterer I. und dem eigenen Stück L.B.Nr. 3377 350 M.
18. L.B.Nr. 3377. 10 Ar 85 Meter Acker in den Krämeräckern, neben Joseph Dannenmaier II. und dem eigenen Stück L.B.Nr. 3376 350 M.
19. L.B.Nr. 4288. 9 Ar 42 Meter Acker in den Busjacobäckern, neben dem

eigenen Stück L.B.Nr. 4286 a und Carl Ganj 200 M.
Die Zahlung des Kaufschillinges hat zu geschehen:
a. von der Hofraithe alsbald baar;
b. von den Grundstücken in vier aufeinanderfolgenden Quartalszeilen, Martini 1898 erstmals, verzinlich zu 5% vom Zuschlagstage an, nach Verweisung des Notars.
Karlsruhe-Mühlburg, den 13. Februar 1898.
Großh. Notar:
Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 77 (Kaiserplatz) ist der 3. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Augartenstraße 26 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein großes Zimmer sammt Küche und Holzstall an eine kleine Familie sofort zu vermieten. Näheres daselbst oder Hildstraße 10 in Beierthelm.

* Körnerstraße 4, nächst der Kaiser-Allee, ist eine Mansardenwohnuna von 2 Zimmern, Küche und Keller an ordnungsliebende Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.1. Kriegstraße 94, Ecke der Leopoldstraße, ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst.

— Vorholzstraße 11 ist im 2. und 3. Stock je eine große Wohnung, bestehend aus 7 schönen Zimmern, großem Bad- und Schrankzimmer nebst reichlichem Zugehör, alles auf's Neueste eingerichtet, per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Eine freundliche Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus einem geräumigen Zimmer, Küche mit Kochgas, Keller und Kammer, ist an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Rüppurrerstraße 8 im 2. Stock.

* 2.1. In Mitte der Stadt, ein Trepp hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, einfach, aber sehr geräumig, mit reichlichem Zugehör an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gartenstraße 33

ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 2 großen Mansarden, 2 Kellern und allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Preis 1200 M. Auskunft daselbst im 2. Stock, täglich von 3-5 Uhr.

Wegen Wegzug

ist auf 1. April oder früher eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Preis M. 550. Sich zu erkundigen Marktgrafenstraße 26 im 3. Stock links.

Gesucht helle Parterrewohnung

oder sonst helle Räume in der Südstadt oder Nähe des Bahnhofs für längere Zeitdauer. Offerten unter Nr. 1269 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Vestingstraße 35 ist im 2. Stock ein sehr gut möbllirtes Zimmer zum Preise von 15 Mark sofort zu vermieten.

* Kaiserstraße 19 ist im 4. Stock ein schönes, einfach möbllirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Auf 1. März sind 2 kleine, gut möbllirte Zimmer, nach dem Hof gehend, an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

* Scheffelstraße 62, nächst der Kriegstraße, sind 2 gut möbllirte Zimmer, parterre, mit besonderem Eingang, sofort oder später zu vermieten.

* Sofienstraße 16 ist ein gut möbllirtes, zweifensstriges, nach der Straße gehendes Parterrezimmer mit besonderem Eingang an 1 oder 2 Herren mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten.

* Zwei gut möbllirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in schönster Lage der Karlstraße, in gutem, ruhigem Hause, sind wegen Verziehung auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 40, parterre.

* Kaiserstraße 26, drei Treppen hoch, ist ein schönes, großes, möbllirtes Zimmer per 1. März zu vermieten.

* Vestingstraße 70 a ist im 4. Stock ein gut möbllirtes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder auf 1. März billig zu vermieten. Näheres bei Wittwe Binger daselbst.

* 2.1. Schützenstraße 65 ist im 3. Stock ein schönes, gut möbllirtes Zimmer, auf die Rüppurrerstraße gehend, auf 1. März zu vermieten.

Zwei möbllirte Zimmer

(Salon- u. Schlafzimmer) sind Amalienstraße 37 im 2. Stock sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Marienstraße 29

ist im 4. Stock ein schön möbllirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten sofort oder auf 1. März zu vermieten.

Drei möbllirte Zimmer,

ein Salon- und zwei Schlafzimmer, sind in frequenter, schöner Lage (Nähe des Ludwigsplatzes) an zwei Herren sofort oder später zu vermieten. Auch wären dieselben der günstigen Lage wegen für einen Herrn Arzt oder Anwalt sehr passend. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schlafstelle zu vermieten.

* Akademiestraße 18 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine billige Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Dienst-Anträge.

* 2.1. Ein fleißiges, sauberes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Zu erfragen Nachmittags von 2 Uhr an: Hirschstraße 50 im 1. Stock.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist, wird von einer kleinen Familie auf 1. März gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 23 im 4. Stock.

* Wegen Erkrankung des Mädchens wird sofort ein braves Mädchen oder eine Lauffrau für die Hausarbeiten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein ordentliches Mädchen, welches willig Zimmer- und Hausarbeit besorgt, etwas kochen kann und etwas vom Nähen versteht, findet bei kleiner Familie sehr gute Stelle. Eintritt sogleich. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

2.1. Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann, wird sofort gesucht: Leopoldstraße 7 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf 1. März Stelle: Waldstraße 62 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle. Näheres Ettlingerstraße 11.

* Köchinnen und Zimmernädchen finden sofort, auf 1. März und auf's Ziel Stellen hierher und nach auswärts durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen sucht Stelle auf 1. März. Zu erfragen Hardtsstraße 7, Mühlburg.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen sucht Stellung. Näheres Marienstraße 72, 4. Stod. Zu sprechen von 1/2 4 Uhr ab.

* Ein fleißiges, braves und solides Mädchen sucht sofort Stelle. Zu erfragen bei Frau Gerhardt, Herrenstraße 62 im 4. Stod des Hinterhauses.

* Ein Mädchen von auswärts sucht sofort Stelle in einer Wirtschaft zum Serviren, auch würde dasselbe Hausarbeit mit übernehmen. Zu erfragen Schützenstraße 58 im 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 10 im 5. Stod.

C. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, mit gutem Zeugnis über längere Dienstzeit, und ein ebensolches Zimmermädchen, welches auch im Kleidermachen bewandert ist und das Serviren gut versteht, suchen passende Stellen auf 1. April. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

8000-10000 Mark sind per sofort ev. 1. oder 23. April auf **II. Hypothek** zu 4 1/2 % Zins auszuleihen. Offerten werden unter Nr. 1268 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Schuldschein

über 1230 Mark ist unter günstigen Bedingungen zu cediren. Gest. Offerten sind unter Nr. 1276 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wer

würde jemand 20 Mark leihen. Offerten sind unter Nr. 1272 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kutscher-Gesuch.

* Ein stadtkundiger Kutscher wird sofort gesucht: Bahnhofstraße 42.

3.1. **Ladnerin,** eine gewandte, kann Stellung finden bei **C. W. Keller,** am Ludwigsplatz.

Ein tüchtiges Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, wird zum 15. März gesucht. Täglich zu melden von 9-11 Uhr und 3-5 Uhr bei Frau Professor Arnold, Gartenstraße 33. *2.1.

Stellen finden.

* Eine tüchtige Hotel- und Restaurationsköchin, 1 Beiköchin, 1 Haushälterin, 2 Weißzeugbeschleiferinnen und Mädchen, welche etwas serviren können, finden hier und auswärts gute Stellen. Näheres durch Frau Siebert, Steinstraße 29, 1. Seitenbau, 2. Stod.

Mädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches etwas nähen und kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Waldstraße 30 im 2. Stod.

Jüngere Mädchen

finden sofort dauernde Beschäftigung in der Schuhfabrik **L. Koch,** Lachnerstraße 6.

2.1. Für unser **Wäsche- und Aussteuergeschäft** suchen einen jungen Mann mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen in die Lehre.

Heinrich Cramer Nachfolger, Kaiserstraße 189.

Lehrling-Gesuch.

*2.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, unter specieller Aufsicht des Lehrmeisters das Schreibhandwerk gründlich zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten.

Franz Gerstenhauer, Schreinermeister, Sofienstraße 5.

Gesucht.

Einfache, ordentliche Frau zur Bedienung einer frankten älteren Person auf einige Tage gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein tüchtiger Hausbursche,

welcher sich allen im landw. Betrieb vorkommenden Hausarbeiten willig unterzieht, findet sofort dauernde Beschäftigung bei **Großherzog. Gutsverwaltung Scheibenhardt.**

Stellen-Gesuche.

*3.1. Junger Kaufm., militärfr., 22 Jahre alt, mit allen Kontorarbeiten gut vertraut und der franz. Sprache mächtig, sucht Stellung. Prima Referenzen. Offerten unter Nr. 1270 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Eine junge Frau, welche schon in Wirtschaften war, sucht Aushilfsstelle im Kochen oder in sonstigen Arbeiten. Offerten wolle man unter Nr. 1266 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein Fräulein, gestützt auf gute Zeugnisse, sucht Stelle als Junger oder Weißzeugbeschleiferin. Näheres Kaiserstraße 52 im 2. Stod.

Comptoiristin.

2.1. Ein Fräulein aus guter Familie mit schöner Handschrift, in Correspondenz und einfacher Buchführung bewandert, sowie stenographielundig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen per sofort oder später als Comptoiristin Stellung. Off. sub **N. 557** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiserstraße 203, erbeten.

Eine Verkäuferin,

welche in ungekündigter Stellung steht und schon längere Zeit in bliesigen Geschäften thätig ist, sucht anderweitig Stellung als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche, Kurz- und Manufakturwaarenbranche vorgezogen. Offerten nebst Gehaltsangaben bittet man unter Nr. 1267 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Köchin,

welche einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sucht bis 1. März in gutem Hause Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrstelle-Gesuch.

* Suche für meinen Sohn, welcher im Besitz von außerordentlich guten Schulzeugnissen ist und besondere Empfehlung seines Herrn Lehrers zur Seite stehen hat, Lehrstelle in größerem kaufm. Geschäft, wo derselbe gewissenhaft unter Aufsicht des Prinzipals steht. Gest. Offerten unter Nr. 1274 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Monatsstelle-Gesuch.

* Eine junge, zuverlässige Frau sucht sofort oder auf 1. März eine Monatsstelle. Zu erfragen Hirschstraße 35 im 2. Seitenbau, 3. Stod.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein fleißiges Mädchen sucht noch mehrere Kunden im Waschen und Putzen. Zu erfragen Blumenstraße 12, 1. Stod.

* Eine Frau sucht Morgens vor 8 oder Abends nach 8 Uhr Beschäftigung, z. B. im Putzen von Bureau oder Laden, ebenso Samstags event. auch Sonntag Morgens. Zu erfragen Schützenstraße 65 im 4. Stod, Morgens oder Abends.

Empfehlung.

* Ein Fräulein, sehr erfahren in Venderungen sowie in Anfertigung neuer Damen-Costüme, bietet sich den Herrschaften als billige Hauschneiderin an. Offerten unter **A. B. Gehilfenheim,** Sofienstraße 30.

Bettcouverten

werden von 3 Mark an sehr schön und dauerhaft abgenäht von Frau **Kreitner,** Couvertenmacherin, Akademiestraße 28, gegenüber der Kaiser-Passage.

Verloren

wurde am Samstag Abend von der Ritterstraße bis zur Festhalle oder in der Festhalle eine **Korallenkette.** Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Waldstraße 62 im 1. Stod abzugeben.

Haus-Verkauf.

* Ein Haus mit Laden in schöner Lage des westlichen Stadttheils ist preiswerth zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 1275 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tafelklavier.

* Ein älteres, noch gut erhaltenes Tafelklavier ist um jeden annehmbaren Preis abzugeben. Anzusehen bis 3 Uhr Mittags: Körnerstraße 13 im 4. Stod des Vorderhauses.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei Stück **Damenmaskenkostüme** (prämiirt), für kleinere Figur, einmal getragen, sowie zwei **Herrenmaskenanzüge,** mittlere Größe, sind zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 35 im Laden.

* Ein neuer, hocheleganter, einmal getragener **Damen-Domino** und ein schwarzer **Herren-Domino** sind billigst zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein großes und dauerhaftes **Flaschengestell,** 2000 Flaschen haltend, sehr geeignet für Weinabteilungen, ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 71 im Ecladen.

Für Brautleute!

Ein Paar sehr schöne, neue, französ. Betten mit modern. Muschelauflage u. prima Kissenmatrasen für M. 240, 1 d. h. g. einzelnes (Seegrasmatrasen) M. 80, 1 feine, neue, geschweifte **Chiffonniere** M. 48, 1 fast neues, geschlossenes Küchen- oder Wirtschaftsbüffet M. 60, 4 neue 1 1/2 schläfrige Deckbetten und 8 Kopfkissen zu verkaufen in der **Auktion Haas, Kronenstraße 22.**

Billig zu verkaufen:

ein hochfeines Büffet, ein Vertico, ein sehr schöner Spiegelschrank, eine **Chiffonniere,** zwei vollständige Betten mit hohem Kopftheil, eine feine **Blüschgarnitur,** ein **Kameeltaschendivan,** ein Spiegel und noch Verschiedenes: Kaiserstraße 25, parterre.

Für Brautleute.

10.1. Um Platz zu gewinnen, habe ich verschiedene feine **Schlafzimmer-Einrichtungen** sowie gut bürgerliche **Aussteuern** dem Verkauf billig ausgelegt.

J. Göb, Schreinermeister, 32 Waldhornstraße 32.

Getragene Herren-Kleider.

* Im Auftrag billig zu verkaufen: 1 schw. Radmantel für starke Figur, 1 grau-blauer Frühjahrs-Paletot für mittlere Größe, 1 grauer zweireihiger Paletot, 1 schw. Cheviot-Sacco-Anzug u. sonst Verschiedenes. Die Kleider sind alle gut erhalten. Näheres Bürgerstraße 8 im 3. Stod.

Ausnahmsweise billig

werden **Verhältnisse halber** abgegeben: 2 sehr schöne, neue **Kameeltaschen-Divans,** 5 neue **Stoff-Divans,** 2 gute **Kophaar-Matrasen,** 2 neue Bettroste, Matrasen und Kopfvollster (in roth), 2 aufgerichtete **halbfranzösische Betten** — alles von vorzügl. Material und bester Arbeit — in der **Auktion Haas, Kronenstraße 22.**

2.1. **Fast neuer Frühjahrs-Anzug,** dunkel, für mittelstarke Herrn, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Maskenkostüm,

weiß (Empire), ist billig zu verkaufen: Westendstraße 32 im 4. Stod.

Ein Maskenkostüm

(Holländerin) ist zu verkaufen: Durlacher Allee 18, parterre.

Drei schöne Damen-Maskenkostüme

sind billig zu verkaufen oder zu verleihen: Markgrafenstraße 52 im 4. Stod links.

* Ein elegantes, einmal getragenes **Maskenkostüm (Japanerin)** ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 19 im 3. Stod links.

Ein hochelegantes Maskenkostüm,

mittlere Größe, ist zu verkaufen: Douglasstraße 8, parterre rechts.

Hund zu verkaufen.

* Ein 1 1/2 Jahre alter, glatthaariger, mittelgroßer **Hofhund,** sehr wachsam, ist wegen Wegzug sammt Stall billig zu verkaufen. Näheres Hildastraße 10 in **Beierheim.** Ebenfalls ist eine noch gut erhaltene **Farbmühle** mit Schwungrad billig zu verkaufen.

Fox-terrier,

ein schöner, wird sehr billig abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2y

Hochfeine, neue Kameeltaschen-Garnitur,
bestehend in Divan und zwei Fauteuils, wird für 140 Mark abgegeben in der Auktion **Haas, Kronenstraße 22.**

Abbruch.

Das Haus Kaiserstrasse 211 soll auf den 1. April d. J. zum Abbruch verkauft werden. Offerten per 15. Februar d. J. im Bureau der Unterzeichneten erbeten. Ebenda liegen die Bedingungen auf und können die Angebotsformulare erhoben werden.

Curjel & Moser, Architekten.

Ein Maskenkostüm

(Nosa-Baby) ist zu verkaufen; Thurmstraße 7 a im 3. Stock links (Café Bauer).

Kauf-Gesuch.

* Ein Tyrolerin-Kostüm wird zu kaufen gesucht. Offerten unter P. M. postlagernd erbeten.

Ein Pianino

wird gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1273 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Wirthsleute

suchen auf 1. April, um die Lage zu verbessern, eine größere Wirthschaft. Offerten unter Nr. 1265 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Orangen und Citronen

an Wiederverkäufer billigt bei **Fritz Leppert, Amalienstraße 14.**

Weinrosinen.

Ia schwarze Thyra per Zentner Mk. 17.—
Ia " Cosme " " " 19.—
Ia " Corinthen " " " 24.—
im Anbruch per Pfd. 1 Pfg. mehr, unter 10 Pfd. wird nicht abgegeben, empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Zwetschgen,

Ia türkische, sehr süße Frucht,
Dampfpäpfel, Apfelschnitze,
Birnenschnitze, Kirichen,
Geidelbeeren, Nyrkosen,
Pfirische und Birnen
5.1. empfiehlt bestens

W. Erb, am Lidellplatz.



Heute und morgen lebendfrisch eintreffend:

Holl. Schellfische, Cabeljan, Zander, Rheinhechte, Seezungen, Turbots zc.

Lebende Hummern, Austern, Caviar zc.

ferner:

franz. Poularden, ital. Hahnen, franz. Enten, Straßburger Bratgänse, Suppenhühner u. Tauben zc.

Oswald Erbacher,

Kaiserstr. 207. Karl-Friedrichstr. 32.



Heute frisch eingetroffen:
Holländer Angel-Schellfische, Cabeljan, Schollen, Zander, Hechte,

ferner:

amerik. rothfleisch. Salm per Pfund M. 1.40, frischgewässerte Stockfische.

J. Klasterer,

Kaiserstraße 100.

Neue holl. Vollhäringe

per Stück 6 Pfg., 10 Stück 55 Pfg., empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

3.1. Frisch eingetroffen:

Schwarzwälder Speck

in hochfeinster Qualität bei

Carl Hager,

Soflieferant,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz, Telephon 358.

Schminken, trocken, fett und flüssige, Puder in allen Farben, Nasenkitt. 5.3.

G. Puder, Hoftheaterfriseur,

Lammstraße 1b, im Hause der Bad. Presse.

Original-Rasir-Apparat,

„Schutzmarke Rose“.

In eleganter Blechdose mit leicht fahlicher Gebrauchsanweisung, überall bestens eingeführt, funktioniert tadellos, so daß Jeder, ohne vorherige Übung und ohne sich zu verletzen, sich leicht selbst rasiren kann.

Nur noch M. 3.80 per Stück bei

E. Dahlemann,

Ecke der Kaiser- u. Herrensir. 19.

Maskengarderobe.

Damen- und Herren-Costüme, Dominos, neue Clowns-Anzüge mit Jacken sind leihweise zu haben bei

Karl Kah,

*2.1. Douglasstr. 22, 2. Stock.

G. Puder, Hoftheaterfriseur,

Lammstrasse 1b,

Leihanstalt für Perrücken, Bärte etc.

Stets auf Lager:

Chinesen, Japanesen, Singhalesen, Nubier, Neger, Türken, Perser, Indianer, Zigeuner, Eskimos.

Baby, Damen, modern, Rococo, Zopf-Perrücken, Dichter, Naturforscher, Giggerl, Lebemänner, Bauern, Rowdies, altdeutsch, griechisch, römisch, spanisch etc. etc. etc. 5.3.

Auswahlendung zu jeder Zeit.

Leihgebühr pro Tag:
M. —,50, —,70, 1,—, 1,50, 2,— und 2,50.



Gesangbücher, Gebetbücher 2.1.

in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen.

Hermann Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Der Name wird gratis aufgedruckt.

Für den Haushalt:

Toiletten-Eimer, Wasser-Eimer, Fenster-Eimer, Waschlavoirs, Waschservices, Kohlenbecken, Kohlen-Eimer und Schaufeln

zu herabgesetzten Preisen, auffallend billig!

Karlsruher Bazar,

2.1. Kaiserstrasse 135.

Reparaturen

an **Pianos, Flügeln, Klavieren u. Harmoniums**

in solidester Ausführung übernimmt zu mässigen Preisen die Pianofortefabrik von

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant.

Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Vorteilhafte Bezugsquelle für Aussteuern:

Küchenartikel aus Email,

Steingut- u. Glaswaaren, Steh- u. Hängelampen, Kaffee-, Wein- u. Bierservice sowie sämtliche Haushaltungsgegenstände billigst. 2.1.

Kaiserstr. 135, **Karlsruher Bazar.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 14. Februar.

Die im Frühjahr d. J. abzuhaltende theologische Vorprüfung der evangelischen Pfarrkandidaten soll am Mittwoch den 13. April d. J., Vormittags 8 Uhr, ihren Anfang nehmen. Gesuche um Zulassung sind spätestens bis zum 10. März d. J. an den Evangelischen Oberkirchenrath zu richten.

Die theologische Hauptprüfung der evangelischen Pfarrkandidaten beginnt am Dienstag den 3. Mai d. J., Vormittags 8 Uhr. Die Meldungen um Zulassung zu dieser Prüfung sind bis spätestens 1. April d. J. beim Evangelischen Oberkirchenrath einzureichen.

Die näheren Angaben bezüglich beider Prüfungen können aus den im „Kirchl. Gesetz- und Verordnungsblatt“ Nr. II veröffentlichten Bekanntmachungen ersehen werden.

Restaurant z. Löwenraden.

Heute sowie jeden Donnerstag
Schlachttag.

Dankagung.

* Für die vielen Blumen Spenden und die daraus ersichtlichen Beweise herzlicher Anteilnahme anlässlich des Hinscheidens unseres lieben Kindes

Rudolf,

sowie für das Geleit zur letzten Ruhestätte sagen wir Allen unsern aufrichtigen Dank, ebenso Denjenigen, welche dem Entschlafenen im Leben Gutes erwiesen haben.

Im Namen der trauernden Familie:

Rudolf Knupfer, Betriebssekretär.

Das Traueramt findet Donnerstag den 17. d. Mts., Vormittags nach 9 Uhr, in der Liebfrauentirche statt.

Sonnen-Aether-Strahl-Apparate.

Heilmagnetische Kraft ausstrahlende Apparate, günstige Wirkung bei vielen Krankheiten, speziell: Nervenleiden, Fieber, Rheumatismus. Bestes Schlafmittel, Kräftigung für Gesunde, auch im Hause anwendbar. **Hilda-Bad, Karlsruhe, Friedenstrasse 18.**

Gasthaus zu den drei Königen

(Ecke der Hebel- und Kreuzstraße).
Heute Donnerstag Morgens **Wellfleisch** und **Sauerkraut**, Abends **Leber-** und **Griebenwürste, Schinkenwurst**; Freitag **Schwartenmaggen u. Frankfurter Bratwürste** mit **Linsen** empfiehlt **Karl Weissinger.**

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher und aufrichtiger Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben, nun in Gott ruhenden Vaters, Bruders, Onkels und Schwagers

Karl Speier, Buchbinder,

sowie für die reichen Blumen Spenden und ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte, insbesondere Seitens des Militärvereins, sprechen wir auf diesem Wege den verbindlichsten Dank aus.

Die tieftrauernden Kinder.

39. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf
Freitag den 18. Februar 1898,
Vormittags 1/2 10 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Fortsetzung der Berathung des Berichts der Budget-Kommission über das Budget des Großherzogl. Ministeriums des Innern für 1898/99: Titel XIV, XV und XVI der Ausgaben und Titel V, VI und VII der Einnahmen. Berichterstatter: Abg. Frankfurt.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 17. Februar, Abends 5 Uhr, in der kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Bauer.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Seirath. 250 reiche Parthieen. Fordere Prospect umsonst. Adresse: Journal Charlottenburg 2. *13.8.

Aechte Markgräfler Weine

verkauft unter Garantie für Natureinheit 1897 er selbstgefertigten per Liter zu 38 und 40 Pfg., 1896 er zu 45 Pfg. und 1894 er zu 50 Pfg., **Rothweine** zu 65 und 70 Pfg. *8.4.
Heinrich Leist, Schliengen (Baden).

Sestri-Levante

und seine Umgebung.
Führer durch **Ligurien** von **Recco bis Spezia.**
Bearbeitet von **Dr. Sarnow, Kurarzt.**
Mit einer Karte der Umgebung. Preis 50 Pf.
Würzburg u. Leipzig, Woerl's Reisebücherverlag.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 17. Februar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 42. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Romeo und Julia.** Trauerspiel in 5 Akten von **Shakespeare.** Nach **W. A. Schlegel's** Uebersetzung. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Freitag den 18. Februar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 42. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Maurer und Schloffer.** Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des **Eugen Scribe** von **F. Elmenreich.** Musik von **Auber.** Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 19. Februar. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 42. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Die Reise nach China.** Komische Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des **Labiche** und **Delacour.** Deutsch von **F. C. Grünbaum.** Musik von **Franz Bazin.** Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 20. Februar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 43. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: **Der böse Geist Lumpacivagabundus** oder **Das liederliche Kleeblatt.** Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von **Restroy.** Anfang 1/2 7 Uhr.

Zu diesen Vorstellungen findet **Vorverkauf** der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm., zum Kassenspreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgeld für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgeld sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Der Vorverkauf zur 10. Vorstellung außer Abonnement (Kleine Preise) am Fastnacht-Dienstag den 22. d. Mts., Anfang 11 Uhr Vormittags, „**Der böse Geist Lumpacivagabundus** oder **Das liederliche Kleeblatt**“, Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von **Restroy** findet statt: an die Abonnenten des Gr. Hoftheaters an der Kasse im Vestibule am Mittwoch den 16. Februar und zwar: für die Abonnem.-Abtheilung C von 11-12 Uhr Vormittags, für die Abonnem.-Abtheilung A von 12-1/2 1 Uhr Mittags und für die Abonnem.-Abtheil. B von 1/2 1-1 Uhr Nachmittags.

Der allgemeine Vorverkauf (zu kleinen Preisen zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgeld für jede Karte) an Werktagen von Donnerstag den 17. bis einschließlich Montag den 21. Februar, jeweils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nachmittags, an der früheren Tageskasse im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Theater in Baden.

Fastnacht-Montag den 21. Febr. 6. Vorstellung außer Abonnement. Neu einstudirt: **Der böse Geist Lumpacivagabundus** oder **Das liederliche Kleeblatt.** Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von **Restroy.** Anfang 5 1/2 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten des Badener Theaters am Donnerstag den 17. Febr.; der allgemeine Verkauf am Freitag den 18. und Samstag den 19. Febr., jeweils von 2-4 Uhr Nachm. und am Montag den 21. Febr. von 2-3 Uhr Nachm. an der Billettkasse, sowie von 1/2 5-1/2 6 Uhr an der Abendkasse.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

15. Febr. **Wilhelm Betich** von Landau, Kaufmann hier, mit **Marie Schönmann** von hier.
15. " **August Kölsch** von hier, Kaufmann hier, mit **Marianne Gerber** von Lernitz.
15. " **Otto Scherzinger** von Hammersteinbach, Kaufmann in Bruchsal, mit **Karoline Kuhnle** von Steinegg.
15. " **Adolf Klett** von Baldwimmerbach, Schlosser hier, mit **Eva Gerold** von Kufloch.
15. " **Wilhelm Weber** von hier, Schlosser hier, mit **Lulise Köberich** von Bacha.

Geburten:

9. Febr. **Ludwig Wilhelm**, Vater **Ludwig Saff**, Schneidermeister.
10. " **Johanna Margaretha**, Vater **Georg Berle**, Bahnarbeiter.
11. " **Albert August Karl**, Vater **Karl Landshulz**, Kellner.
13. " **Adolf Emil**, Vater **Josef Geuth**, Tagelöhner.
15. " **Emilie Walburga**, Vater **Friedr. Kübler**, Schuhmachermeister.

Todesfälle:

14. Febr. **Hermann Haas**, Privatier, ein Wittwer, alt 81 Jahre.
15. " **Friedrich Rothmann**, Hausbursche, ledig, alt 31 Jahre.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

- Freitag den 18. Februar, Vormittags 9 Uhr:
3. A. S. gegen **Johann Fädle** von Schweinitzen und **Emilie Fädle** geb. Kern von Berg, wegen Ruhestörung.
 3. A. S. gegen **Josef Seifried** von Bühl, wegen Uebertretung des Personenslandsgesetzes.
 3. A. S. gegen **Johann Wölter** von Nürnberg und **Emilie Wölter** geb. Wagner von Rühlburg, wegen Verleumdung.
 3. A. S. gegen **Adolf Wilhelm Sager** von Philippsburg, wegen Verleumdung.